GEMEINDE WARSOW

- Die Bürgermeisterin -

über Amt Stralendorf
Dorfstraße 30
19073 Stralendorf

Niederschrift
öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Warsow

(vorbehaltlich der Genehmigung, Ergänzung bzw. Korrektur in der nächsten Sitzung)

Sitzungstermin:	Montag, 21.10.2019
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	Uhr
Ort, Raum:	Kothendorf, Dorfgemeinschaftshaus, Dorfstraße 9, 19075 Kothendorf

Anwesend sind:

Bürgermeisterin
Frau Renate Lambrecht
1. Stellv. Bürgermeister
Herr Joachim Becker
2. Stellv. Bürgermeister
Herr Enrico Templin
Gemeindevertreter
Herr Andreas Beese
Herr Björn Döscher
Herr Jens Eckelmann
Herr Thomas Gresens
Frau Jutta Hinrichs
Herr Christian Rohde
Sachkundige Einwohner
Frau Anika Behrendt
Herr Peter Düring
Verwaltung
Franziska Müller

Entschuldigt fehlen:

Sachkundige Einwohner
Herr Detlef Ellenberg
Frau Doreen Lenz
Herr Robert Wick

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung
3	Bestätigung der Sitzungsniederschriften vom 15.07.2019 und 04.09.2019
4	Protokollkontrolle

5 Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V
6 Bericht aus den Ausschüssen
7 Gemeindliches Einvernehmen
8 Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 der Gemeinde Warsow
Vorlage: 2019/WAR/451
9 Tobaccoland - Entscheidung zum Zigarettenautomat
Vorlage: 2019/WAR/449
10 Informationen der Bürgermeisterin
11 Festlegung der Themen zur Veröffentlichung im Gemeindeläufer
12 Anfragen und Mitteilungen

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit**
Die Bürgermeisterin öffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt mit 9 von 9 anwesenden Gemeindevertretern die Beschlussfähigkeit fest.
Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

zu 2 **Änderungsanträge zur Tagesordnung**
Frau Lambrecht stellt den Antrag, die Tagesordnung um einen Punkt „Erhaltungsmaßnahme an der Straße zum Perdaukel“ zu erweitern.
Dies wird unter TOP 14 stattfinden.
Der TOP 14 verschiebt sich dementsprechend um einen Punkt nach hinten auf TOP 15.

Die Gemeindevertreter stimmen dem zu.

zu 3 **Bestätigung der Sitzungsniederschriften vom 15.07.2019 und 04.09.2019**
Frau Schessner wurde gebeten, die Sitzungsniederschriften dem Protokollanten mitzugeben. Dies ist nicht erfolgt. Frau Lambrecht möchte, dass die letzten beiden Sitzungsniederschriften allen Gemeindevertretern bis zum Ende des Monats zu gehen.

zu 4 **Protokollkontrolle**
Die Bürgermeisterin informiert über den letzten gefassten Beschluss. Dies war eine Annahme von Spenden der Firma Dahl. Hier ist eine Spendenbescheinigung auszustellen.

zu 5 **Einwohnerfragestunde gemäß § 17 Abs. 1 KV M-V**

I. Eine Bürgerin erklärt, dass die Straßenbeleuchtung an der Bushaltestellte nicht funktioniert. Herr Becker informiert, dass dies über die Schadensbeseitigung der WEMAG erfolgen muss. Es wird keine Abnahme des Breitbandnetzes geben, wenn die Schäden nicht beseitigt sind. Dies muss vorerst noch mit der WEMAG geklärt werden.

II. Es wird angemerkt, dass der Parkplatz am Friedhof als Pendlerparkplatz genutzt wird. Dieser ist dann oftmals verdreckt. Es soll vom Ordnungsamt geprüft werden, ob man ein Schild mit einer zeitlichen Begrenzung anbringen kann. Herr Becker macht ebenfalls den Vorschlag, dass das Ordnungsamt regelmäßig Kontrollen am Parkplatz durchführen sollte.

III. In der Gemeinde wurden Glasfaserkabel verlegt. Es sind viele Unebenheiten an den Gehwegen zu sehen. Herr Becker merkt an, dass diese Mängel bereits anzuzeigen waren. Es sollte genau die Straße und die Hausnummer benannt werden, wo Unebenheiten zu sehen sind. Nun soll jeder Gemeindevertreter in der Gemeinde schauen, wo noch etwas nachbessert werden muss. Herr Becker erklärt sich bereit, dass dann mit dem Amt und der Firma zu klären.

IV. Weiterhin kam die Anfrage, ob man den Weg am Bach als Wanderweg eintragen lassen kann. Die Gemeinde erklärt, dass dies kein öffentlicher Weg ist und die Wiese ebenfalls verpachtet ist. Herr Becker wurde dazu ebenfalls schon von einer Bürgerin aus der Gemeinde angerufen. Die Anfrage kommt aus dem Gemeindeläufer der Gemeinde. Herr Eckelmann wird hierzu ein Schreiben für den nächsten Gemeindeläufer veranlassen und dieser wird dann bekannt gegeben.

V. Herr Becker erfragt, was mit dem Vertrag für die Kostenteilung der Sudebrücke ist. Dies betrifft die Gemeinden Warsow und Schossin. Frau Lambrecht erklärt, dass heute die letzte Unterschrift erfolgt ist und somit der Vertrag geschlossen wurde.

VI. Eine weitere Anfrage kam zu der Portierung Wemacom und Telekom. Herr Becker erklärt hierzu die Bedingungen aus dem Schreiben der Wemacom.

VII. Ein Bürger bedankt sich schriftlich bei der Gemeindevertretung für die Geburtstagsgrüße.

VIII. Herr Beese stellt einen Vorschlag für die Umsetzung von Ausgleichsmaßnahmen Dritter im Gebiet Warsow aus der Wählergruppe „Freies Warsower Wählerbündnis zu Zukunft, Umwelt und Bürgernähe“ vor. (Schreiben liegt vor). Herr Eckelmann erklärt, dass dies ebenfalls Thema bei der letzten Gewässerschau mit dem Boden – und Wasserverband war. Dieser kümmert sich ebenfalls darum, aber es wird einige Zeit in Anspruch nehmen. Herr Beese wird sich mit der Koordinerungsstelle in Verbindung setzen und einen Text formulieren.

zu 6 **Bericht aus den Ausschüssen**

Bauausschuss: Herr Eckelmann erklärt die Themen aus der Gewässerschau.

Haupt- und Finanzausschuss: Hier fand eine Beratung zum Nachtrag 2019 statt.

Frau Lambrecht erklärt, die Themen aus der letzten Amtsausschusssitzung am 14.10.2019. Hier kam der Vorschlag, dass alle Gemeinden dringend ihre Hauptsatzung überarbeiten müssen. Ebenso wurde ein Beschluss gefasst, dass der Sitzungsdienst Papierlos werden soll. Herr Becker merkt an, dass es bereits ein Ratsinformationssystem gibt er es bis Anfang des Jahres auch genutzt hat. Nun funktioniert der Zugang nicht mehr. Es gab mehrere Gespräche und Telefonate zum Amt, aber er hat nie eine Antwort darüber erhalten. Dies ist im Amt zu klären.

zu 7 **Gemeindliches Einvernehmen**

Es geht um eine Sichtschutzhecke an der Straße „Zum Perdaukel“ Fl. 1 Flst. 94. Hierzu

wurden Gespräche geführt und die Gemeinde erklärt die Zustimmung. Herr Beese erklärt, dass der Antragssteller nicht der Eigentümer der Fläche ist, sondern die Kirche. Somit wird die Angelegenheit zunächst nicht weiter behandelt.

Es gibt einen kurzen Sachstand zum Bau des Vereinshauses. Es gibt eine Zeitverzögerung aufgrund des starken Regens. Herr Templin berichtet, dass der Strategiefond für die Inneneinrichtung genutzt werden kann.

Ebenso wurde der Sachstand zur Umsetzung B-Plan Nr. 1 „Pfenningweg „erklärt.

Es wurde über den Rückbau des Bolzplatzes informiert, sowie die Umsetzung des Windeignungsgebietes Bandenitz/Neu Zachun.

Die Gemeindevertretung stimmig über 2 gemeindliche Einvernehmen ab. Zum einem von Fam. Zumm Dorfstr.25, Kothendorf und Fam.Kruse (Bäckerweg).

Der Pächter des Anbaus am Dorfgemeinschaftshaus in Kothendorf Fl.1 Flst. 47 möchte das Gebäude umbauen und erneuern. Es besteht ein Denkmalschutz am Gebäude, dies ist mit dem Landkreis zu klären. Auch hier würde die Gemeinde dem Einvernehmen zustimmen.

zu 8 **Beschluss über die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 der Gemeinde Warsow**
Vorlage: 2019/WAR/451

Zu diesem Tagesordnungspunkt als Gast anwesend ist Frau Müller. Frau Müller informiert die Anwesenden zur vorliegenden Nachtragshaushaltssatzung und beantwortet deren Fragen.

Sach- und Rechtslage:
Der Hauptausschuss der Gemeinde Warsow hat über den Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 beraten und empfiehlt der Gemeindevertretung die vorliegende Nachtragshaushaltssatzung mit ihren Anlagen zu beschließen. Hintergrund des Nachtrages sind die gestiegenen Baukosten für den Bau des Vereinshauses von geplanten 460 TEUR auf ca. 607 TEUR. Hier besteht die Notwendigkeit für eine Aufnahme eines Kredites in Höhe von 300.000 €. Die Kreditaufnahme ist von der Rechtsaufsichtsbehörde des Landkreises Ludwigslust-Parchim zu genehmigen. Daher ist der 1. Nachtragshaushalt ebenso genehmigungspflichtig. Die Pläne und Erläuterungen sind in der Anlage enthalten.

Beschlussvorschlag:
Die Gemeindevertretung Warsow beschließt die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2019 mit ihren Anlagen

Finanzielle Auswirkungen:
Gem. Haushaltssatzung

Bemerkungen
Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-

Ungültige Stimmen: -

zu 9 **Tobaccoland - Entscheidung zum Zigarettenautomat**
Vorlage: 2019/WAR/449

Sach- und Rechtslage:
Die Firma tobaccoland Automatengesellschaft mbh Co.KG hat an der Schweriner Straße 8 (Flur 1 – Flurstück 64/3) einen Zigarettenautomat (Ident-Nr. 188440) aufgestellt.

Dem Amt liegt hierzu keine gültige Aufstellvereinbarung vor.

Der Automatenbetreiber ist verpflichtet, der Gemeinde Erträge aus der Aufstellung zu zahlen. Diese belaufen sich auf 25 Euro pro Jahr und unterliegen ab dem Jahr 2021 der Umsatzsteuerpflicht nach §2b UStG.

Die Gemeinde muss nun entscheiden, ob der Automat abgebaut oder stehen bleiben soll. Aufgrund des hohen bürokratischen Aufwandes empfiehlt der Fachdienst Finanzen den Abbau des Automaten.
Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Warsow beschließt den Abbau des Automaten mit der Ident-Nr. 188440 durch die Firma tobaccoland Automatengesellschaft mbh Co.KG.

Finanzierung:
Voraussichtliche Erträge in Höhe von 25 Euro pro Jahr.
Bemerkungen
Aufgrund des § 24 der Kommunalverfassung des Landes M-V waren keine Mitglieder der Gemeindevertretung von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Abstimmungsergebnis

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	9
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	9
Davon stimmberechtigt:	9
Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	-
Stimmenenthaltungen:	-
Ungültige Stimmen:	-

zu 10 **Informationen der Bürgermeisterin**
Die Bürgermeisterin berichtet über:
- den Rückbau des Bolzplatzes.
- die Spendensammlung der Jugendfeuerwehr. Hiervon gehen 30 % an den Landesverband und 70 % an die Jugendfeuerwehr.
- den Seniorenbeirat in der Gemeinde. Der Seniorenbeirat wählt seinen Vorstand neu.
- Die dringende Änderung der Hauptsatzung. Hierzu findet am 04.11.2019 um 18:00 Uhr in Kothendorf eine Arbeitsberatung statt.
- eine Einladung der SGK zum Seminar –Grundlagen Bauleitplanung- am 16.11.2019.
- die Listensammlung für Kriegsgräber.
- Das Angebot der WEMAG zur Gestaltung von Trafostationen. Herr Becker erklärt, dass die in Warsow bereits an die WEMAG zur Gestaltung abgegeben wurde.
- den nächsten Termin der GV-Sitzung am 09.12.2019 um 19:00 Uhr in Kothendorf.

zu 11 **Festlegung der Themen zur Veröffentlichung im Gemeindeläufer**

Themen für den nächsten Gemeindeläufer sind:

- die 3 Anfragen aus TOP 5.
- Ausgleichpflanzung.
- Wanderwege.

zu 12 **Anfragen und Mitteilungen**

I. Es kam die Information, dass der Schaukasten an der Kreuzung in Warsow dringend erneuert werden muss. Der Gemeindearbeiter kümmert sich darum, dass eine Scheibe eingesetzt wird. Es wird vorgeschlagen, den Kasten ins Buswartehäuschen umzustellen. Dies wird in der nächsten Hauptausschussberatung besprochen.

II. Ebenso kam die Anmerkung von Herrn Zailinger, für alle Gebäude und Grundstücke der Gemeinde eine Kosten- und Nutzungsanalyse zu machen. Die Gemeindevertretung wird diese in Ihre Arbeit miteinbinden.

III. Es wurde angemerkt, dass viele Autofahrer an der Kirche zu schnell fahren. Ebenso entgegen der Einbahnstraße. Dies muss schnellstmöglich unterbunden werden, da dies eine Gefahr für die Kinder und Anwohner an der Kirche darstellt. Das Amt wird gebeten, einen Vorschlag zu unterbreiten, wie dies verhindert werden kann z.B. mit einer Gummirampe. Dazu wurde Herr Reiners zur nächsten Sitzung des Bauausschusses am 15.01.2020 eingeladen.

Genehmigt und wie folgt unterschrieben:

Vorsitzender

Schriftführer